

PHILOSOPHISCHE VOKALKUNST

Matthias Böhringer

Text: Dirk Solte



Wann haben wir genug?

SSAATTBB
a cappella

Wann haben wir genug?

Wann haben wir genug?

Was ist gute Tugend?

In uns wirken, göttlich, die Maßlosigkeit
und die harmonische Schwingung des Lebens.

Gute Genügsamkeit
ist schwer zu bestimmen.

Das große Geschenk der Unentscheidbarkeit
ist in der Logik des Denkens gegeben;

omnia in omnibus!

Geben wir dem Leben
die richtige Richtung?
Ein freier Wille kann die Weiche stellen,
wenn wir den Geist unseres Nächsten erhellen!

Balance oder Kollaps?

Wie lang soll's uns geben?

Auf welche Macht in uns vertraut unser sehnliches Streben?

Eine starke Macht tief in uns bewirkt unser sehnliches Streben!

Wodurch kommen wir endlich zur Besinnung
und geben dem Leben seine Bestimmung?

Entscheiden wir uns klug?

Dann haben wir genug!

Dirk Solte

Wann haben wir genug?

SSAATTBB a cappella

Text: Dirk Solte (*1960)
Musik: Matthias Böhringer (*1982)

♩ = ca. 66

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Wann ha-ben wir ge - nug? Wann ha-ben wir ge - nug?

Wann ha-ben wir ge - nug? Wann ha-ben wir ge - nug?

Wann ha-ben wir ge - nug? Wann ha-ben wir ge - nug?

Wann ha-ben wir ge - nug? Wann ha-ben wir ge - nug?

6

S

S2

A

A2

T

T2

B

B2

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

Was ist gu - te Tu-gend? In uns wir-ken, gött-lich, die Maß-lo - sig -

10

ff *p*

S
keit

S2
ff *p* *mp*
keit ... Le - bens.

A
ff *p* *mp*
keit ... Schwin - gung des Le - bens.

A2
keit

T
ff *p*
keit und die har-mo - ni - sche Schwin - gung des Le - bens.

T2
ff *mp*
keit und die har-mo - ni - sche Schwin - gung des Le - bens.

B
ff *mp*
keit und die har-mo - ni - sche Schwin - gung des Le - bens.

B2
ff *mp*
keit und die har-mo - ni - sche Schwin - gung des Le - bens.

14

mf *p*

Gu - te Ge-nüg-sam - keit ist schwer zu be - stim-men. Das gro - ße Ge -

mf *p*

Gu - te Ge-nüg-sam - keit ist schwer zu be - stim-men. Das gro - ße Ge -

mf *p*

Gu - te Ge-nüg-sam - keit ist schwer zu be - stim-men. Das gro - ße Ge -

mf *p*

Gu - te Ge-nüg-sam - keit ist schwer zu be - stim-men. Das gro - ße Ge -

(Überstimme ca. 3 Soprane)

19

S *cresc.* *f* *mf* *sempre legato*

S2 *cresc.* *mf* *sempre legato*

A *cresc.* *mf* *f*

T *cresc.* *mf* *sempre legato*

B *cresc.* *f*

schenk der Un-ent-scheid-bar - keit ist in der Lo -

schenk der Un-ent-scheid-bar - keit ist in der Lo -

schenk der Un-ent-scheid-bar - keit ist in der Lo -

schenk der Un-ent-scheid-bar - keit ist in der Lo -

schenk der Un-ent-scheid-bar - keit ist in der Lo -

24

S - gik des Den - kens ge - ge - ben;

S2 - gik des Den - kens ge - ge - ben;

A - gik des Den - kens ge - ge - ben;

A2 - gik des Den - kens ge - ge - ben;

T - gik des Den - kens ge - ge - ben;

B - gik des Den - kens ge - ge - ben;

sempre legato **p**

27 o - i - a - o - i - a - o - i - a - i - o - i - u -

A1

al niente

f om - ni - a, om - ni - a, om - ni - a in om - ni - bu -

30 **p**

mf Ge-ben wir dem Le - ben die rich - ti - ge

tutti

Wann ha - ben wir ge - nug?

mf Ge-ben wir dem Le - ben die rich - ti - ge

mf a - e - i - e - u **p**

33 **mf**

Rich - tung?__ **f** Ein frei - er Wil - le kann die Wei-che

mf Ein frei - er Wil -

Rich - tung?__ **f** Ein frei - er Wil - le kann die Wei-che

mf frei -

- 5

36

stel - len, wenn wir den Geist un - se - res Näch - sten er - hel - len!

_____ - le, wenn wir den Geist _____ er - hel - len!

stel - len, Geist _____ er - hel - len!

_____ - en Geist _____ er - hel - len!

39

Ba - lance o - der Kol-laps? Wie lang soll's uns ge-ben? Auf

Ba - lance o - der Kol-laps? Wie lang soll's uns ge-ben?

Ba - lance o - der Kol-laps? Wie lang soll's uns ge-ben? Auf

Ba - lance o - der Kol-laps? Wie lang soll's uns ge-ben? Auf

Ba - lance o - der Kol-laps? Wie lang soll's uns ge-ben?

Ba - lance o - der Kol-laps? Wie lang soll's uns ge-ben? Auf

44

S wel - che Macht in uns ver - traut un-ser sehn-li-ches Stre-ben?

S2 *f cresc.* Ei - ne star-ke Macht tief in *ff* uns be - wirkt *mf* un - ser sehn-li-ches Stre-ben!

A wel - che Macht in uns ver - traut un-ser sehn-li-ches Stre-ben?

A2 wel - che Macht in uns ver - traut un-ser sehn-li-ches Stre-ben?

T wel - che Macht in uns ver - traut un-ser sehn-li-ches Stre-ben?

T2 *f cresc.* Ei - ne star-ke Macht tief in *ff* uns be - wirkt *mf* un - ser sehn-li-ches Stre-ben!

B wel - che Macht in uns ver - traut un-ser sehn-li-ches Stre-ben? Wo -

48

Wo-durch kom-men wir end-lich zur Be - sin-nung und *mp*

Wo - durch kom-men wir end-lich zur Be - sin-nung und *mp*

Wo - durch kom-men wir end-lich zur Be - sin-nung Be - *mp*

Wo - durch kom-men wir end-lich zur Be - sin-nung und *mp*

- durch kom-men wir end-lich zur Be - sin-nung und

52 *cresc.* *f* *dim. mp*

ge - ben dem Le - ben sei - ne Be - stim - mung?

cresc. *f* *dim. mp*

stim - mung?

cresc. *f* *dim. mp*

ge - ben dem Le - ben sei - ne Be - stim - mung?

cresc. *f* *dim. mp*

ge - ben dem Le - ben sei - ne Be - stim - mung?

55 **ruhiger** *mp* *p* *noch ruhiger*

Ent - schei - den wir uns klug? *mf*

mp *mf*

Ent - schei - den wir uns klug?

mp *mf*

Ent - schei - den wir uns klug?

mp *mf* *p*

Ent - schei - den wir uns klug? Dann

58 *p*

... wir ge - nug.

p

...- ben wir ge - nug.

p

...ha - ben wir ge - nug.

ha - ben wir ge - nug.

Be·sinnt Euch!

(Make·sense unto you!)

12 Bewährungen für eine nachhaltige Zukunft – regelmäßig zu bestehen

1. Schau dir im Spiegel in die Augen und gebe dir Antwort auf die Frage:
„Wann habe ich genug?“
 2. Bewusst einkaufen: Wo kommt das her? Wie wird das hergestellt und von wem?
Wie aufwändig ist das? Kann es repariert werden? Wieviel ist Müll?
Wie viel ist Verpackung? Ist der Preis billig, fair oder teuer?
 3. Lies ein Buch, Text oder besuche einen Vortrag zu den Themen:
Globalisierung / Nachhaltigkeit / Weltfinanzsystem / Philosophie.
 4. Suche in der Natur nach einem Zeichen genügsamer Glückseligkeit.
 5. Frage Verwandte, Freunde und Bekannte, wann sie genug haben. Unterhalte dich mit ihnen auch über Geld, Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit.
 6. Schau im Spiegel einem Kind in die Augen und erkläre: „Wann hat jeder genug?“
 7. Was konsumierst und nutzt du? Berechne deinen ökologischen Fußabdruck.
 8. Frage andere, was sie für die Zukunft der Kinder tun.
 9. Spiele mit jemandem das „Spiegelspiel stummer Be·sinnung“.
Ohne Absprache und sich gegenüber stehend – spiegelverkehrt – gemeinsam die gleichen Veränderungen (Bewegungen, Gesichtsausdruck usw.) bewirken.
 10. Erkläre jemand anderem das Nachhaltigkeits-Problemdreieck
„Natur, Kultur und Futur (Geld)“ und welche Lösungen es gibt.
 11. Erkläre einem Kind, was du für seine Zukunft tust.
 12. Schau dir noch einmal im Spiegel in die Augen – und lache!
-

Panta Agathon



VW GmbH | Karlsruhe | vw.de

ISMN 979-0-700396-00-8



9 790700 396008

ISBN 978-3-899-52977-7



9 783899 529777

(D) 00290